

- Herdersche Verlagshandlung zu Freiburg i. B.** 8744
Spillmann, gef. Romane und Erzählungen. Volksausgabe. Bb. 11 u. 12: Wolken und Sonnenschein. 7. Aufl. 2 Bände. Geb. 4 *M*.
— Aus fernen Landen. 24. Bbchn.: Huonder: Der „heilige Brunnen“ von Chigen-Jha. Geb. 80 *S*.
— Aus fernen Landen. Band-Ausgabe. 8. Band. Geb. 3 *M* 20 *S*.
- Alois Hilmar Huber in Salzburg.** 8753
*Scherer: Der Theologe. 2 *M*; geb. 3 *M*.
- W. Koehler'sche Verlagshandlung in Gera-Untermhaus.** 8759
*Koehlers Zeppelin-Kalender 1909. 1 *M*; geb. 2 *M*.
*Koehler: Theorie des Literaturwerts. 1 *M* 50 *S*; geb. 2 *M*.
- Jules Lamarre in Paris.** 8742
Biré: Mes souvenirs. 10 fr.
Lamarre: Histoire de la littérature latine au temps d'Auguste. 4 Bde. 40 fr.
Müller: L'Europe préhistorique. 10 fr.
- J. Langs Buchhandlung in Karlsruhe.** 8739
Das Neue Badische Beamten-gesetz. 1 *M* 25 *S*.
- Heinrich J. Dieck, Verlag in Berlin.** 8742
Müller von d. Neisse: Der Katzenhans. 30 *S*.
- Maritima Verlagsgesellschaft m. b. G. in Berlin.** 8752
*Captain: Kursbuch der Passagier-Dampfer-Linien aller Meere. Ausg. Okt./Dez. 1908. 1 *M*.
- G. S. Mittler & Sohn in Berlin.** 8754
*Goppenstedt: Ein neues Wörth. 5 *M*; geb. 6 *M*.
- Georg Müller Verlag in München.** 8757
Enking: Sofa auf Nr. 6. 3. Aufl. 2 *M*; geb. 3 *M*.
Karlchen: Unsere Donna. 7. Aufl. 2 *M*; geb. 3 *M*.
— Tagebuch. 8. Aufl. 2 *M*; geb. 3 *M*.
— In Freiheit dressiert. 3. u. 4. Aufl. 2 *M*; geb. 3 *M*.
- Offizielle Ausgabe-stelle für die Zeppelin-Sammelmarke der Motorluftschiff-Studiengesellschaft in Berlin.** 8750/51
Zeppelin-Sammelmarken. à 10 *S*.
- Pauses Verlag G. m. b. G. in Weimar.** 8756
*Daiber: Aus Weimars alter Zeit. Geb. 4 *M*.
- H. W. Schmidt's Verlagbuchhandlg. Gustav Tauscher in Jena.** 8748
Thüringische Jugend- und Volksblätere: *Wiegand: Die Thüringer im Kriege 1870/71. Geb. *Wiegand: Katharina von Schwarzburg. Geb. *Fäder: Der Türkenhof. Geb.
- Ferdinand Schöningh in Paderborn.** 8756
*Schell: Kleinere Schriften. 12 *M*.
*Rihn: Patrologie. II. Bb. 5 *M* 80 *S*; geb. 7 *M*.
*Hohoff: Hermann Schell über die soziale Frage. 50 *S*.
*Zahn: Einführung in die christl. Mystik. 8 *M*; geb. 9 *M* 20 *S*.
*Aufgaben der Pfarrkonkursprüfungen.
*Jahrbuch für Philosophie u. spek. Theologie. XXII. Bb.
*Wolfgarten: Festtags-Homilien. 2. Aufl.
*Bamberg: Kathol. Katechismus in Predigten erklärt. II. Bb. 2. Auflage.
- Simon Schropp'sche Landkartenhandlung (J. G. Neumann) Nachf. Graf Schmersahl in Berlin.** 8740, 8742
Übersichtskarte der vereinigten Preussischen und Hessischen Staatseisenbahnen. 12. Aufl. Unaufgez. 6 *M*; aufgez. mit Stäben. 16 *M* 50 *S*.
Karte der nutzbaren Lagerstätten Deutschlands. Abt. Elsaß-Lothringen, Blatt Mes, Mettendorf u. Pfalzberg. Pro Blatt 1 *M*.
- Schulze'sche Hofbuchhandlung (Rudolf Schwarz) in Oldenburg i. Gr.** 8746
*Volksbote 1909. 72. Jahrg. 50 *S*.
- Zeit & Comp. in Leipzig.** 8746
*Archiv für Urkundenforschung. Herausgegeben von Brandt, Bresslau u. Tangl. 1. Band. 24 *M*.
- Verlag für Fachliteratur G. m. b. G. in Berlin.** 8742
*Wiener Porträts. Sammlung photographischer Amateur-Aufnahmen von Cohn. 15 *M*.
- Verlag Dr. Bedekind & Co. G. m. b. G. in Berlin.** 8741
*Das Verlernen der Malerei oder der kleine Lovis Corinth. 2. Auflage. 1 *M* 50 *S*.
- George Westermann in Braunschweig.** U 1
Westermanns Monatshefte. Septemberheft 1908 [Nr. 624]. 1 *M* 50 *S*.

Nichtamtlicher Teil.

Die Internationale Konferenz für Bibliographie und Dokumentierung in Brüssel, Juli 1908.

Wie an dieser Stelle bereits kurz erwähnt worden ist, hat die vom Internationalen Bibliographischen Institut in Brüssel einberufene Internationale Konferenz für Bibliographie und Dokumentierung in dieser Stadt am Freitag und Sonnabend 10. und 11. Juli 1908 getagt. Das Institut hat soeben einen vorläufigen Bericht über den Verlauf der Verhandlungen herausgegeben, der als »compte rendu analytique« auf 23 Seiten ein anschauliches Bild von der Tätigkeit und der Ausdehnung der heutigen bibliographischen Wissenschaft gibt. Der Kongreß war von etwa 80 Mitgliedern besucht, die sich auf die meisten Länder Europas und die Vereinigten Staaten verteilen. Er hielt vier Sitzungen ab, die teils in dem stattlichen Festsaal des Akademie-Palastes, teils in den Räumen des Internationalen Bibliographischen Instituts stattfanden. Die Eröffnungsfeier wurde durch eine Begrüßungsrede des Senators La Fontaine, Generalsekretärs dieses Instituts, eingeleitet, dem der Minister für Wissenschaft und Kunst, Baron Descamps, derzeitiger Ehrenpräsident des Instituts, der jahrelang dessen Präsident gewesen ist und zu seiner Entwicklung viel beigetragen hat, im Auftrage der Regierung antwortete.

Im Anschluß daran verlas Herr Paul Otlet, Vorsitzender des Buchgewerbemuseums, der sich mit dem Senator La Fontaine in die Leitung des Instituts teilt, einen in Gemeinschaft mit diesem ausgearbeiteten, übersichtlichen Bericht über den »Gegenwärtigen Stand der bibliographischen Fragen und die internationale Organisation der Dokumentierung«. Dieser Bericht beschäftigt sich zuerst mit dem Programm des Instituts selbst, dem ein besonderes Referat gewidmet ist, geht dann zu den großen bibliographischen Arbeiten der andern Kulturstaaten über, deren wichtigste er hervorhebt (die gedruckten Bibliothekskataloge des »British Museum«, der Pariser Nationalbibliothek, der Library of Congress in Washington, den »International Catalogue of Scientific Literature«, den Gesamtkatalog der Preussischen Bibliotheken), die alle dazu beitragen, das »Weltgedächtnis«, die Universal-Bibliographie zu schaffen, ohne die der geistige Arbeiter der Gegenwart nicht mehr bestehen könne.

Die vom Institut angestrebte Ausdehnung und Vereinigung aller bibliographischen Hilfsmittel, die Registrierung aller schriftlichen Betätigung des Menschengenies bedeute nichts weniger als die moderne »Universitas litterarum«, die ideale Form der Enzyklopädie der Zukunft, die neben andern Folgeerscheinungen vor allem den Internationalismus auf allen Gebieten verwirklichen werde. Es würde hier zu weit